

2010

Lehrabschlussprüfungen
Maler / Malerin

Allgemeine Berufskennntnisse
Pos. 2 Berufskennntnisse schriftlich

Name:	Vorname:	Prüfungsnummer:	Prüfungdatum:
.....

Zeit 45 Minuten für 14 Fragen

Bewertung Schreiben Sie so ausführlich und detailliert wie möglich. Schreibfehler werden nicht berücksichtigt. Es sind auch halbe Punkte möglich, wenn nur ein Teil der Fragen richtig beantwortet werden.

Hilfsmittel Keine

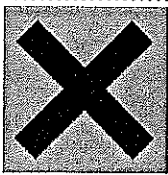


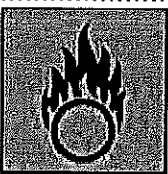
Notenskala **Maximale Punktezahl: 55**

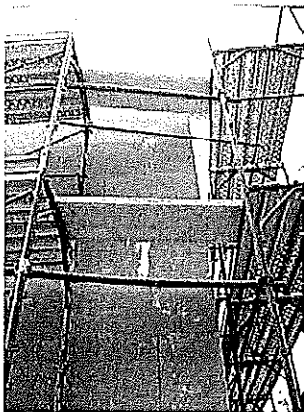

52,5 -	55,0	Punkte = Note 6
47,0 -	52,0	Punkte = Note 5,5
41,5 -	46,5	Punkte = Note 5
36,0 -	41,0	Punkte = Note 4,5
30,5 -	35,5	Punkte = Note 4
25,0 -	30,0	Punkte = Note 3,5
19,5 -	24,5	Punkte = Note 3
14,0 -	19,0	Punkte = Note 2,5
8,5 -	13,5	Punkte = Note 2
3,0 -	8,0	Punkte = Note 1,5
0 -	2,5	Punkte = Note 1

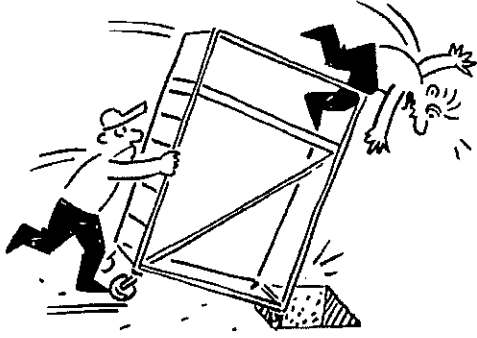
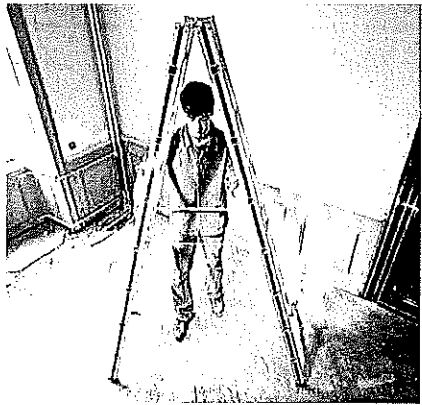
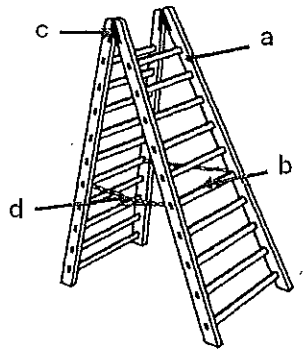
Unterschrift der Prüfungsexperten/innen:	Erreichte Punkte:	Note:
.....

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen **vor dem 1. September 2011 nicht zu Übungszwecken** verwendet werden!

Erarbeitet durch: Arbeitsgruppe für die Erarbeitung der LAP-Aufgaben Maler/Malerin
Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
31.1 Allgemeines			
<p>Aufgabe 1</p> <p>Alle gefährlichen Stoffe und Zubereitungen, welche Sie in Ihrem Betrieb finden sind mit entsprechenden Kennzeichen und Symbolen deklariert.</p> <p>Ordnen Sie die folgenden Kennzeichen dem entsprechenden Symbol zu und geben Sie die genaue Bedeutung an:</p> <p>T+ / Xi / F+ / O</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>.....</p> <p>.....</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>.....</p> <p>.....</p> </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start; margin-top: 20px;"> <div style="text-align: center;">  <p>.....</p> <p>.....</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>.....</p> <p>.....</p> </div> </div>		4	
<p>Aufgabe 2</p> <p>Im Bereich der Arbeitssicherheit hat der Arbeitgeber und auch Sie als Arbeitnehmer Rechte und Pflichten, die eingehalten werden müssen. Eine Ihrer Pflichten ist es die "PSA" zu benutzen, welche Ihnen vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellt werden muss.</p> <p>Erklären Sie was die Abkürzung "PSA" genau bedeutet und geben Sie dazu zwei Gegenstände der PSA an und bei welcher Arbeit Sie diese einsetzen.</p> <p>PSA heisst:</p> <p>Gegenstand 1:</p> <p>Einsatz:</p> <p>Gegenstand 2:</p> <p>Einsatz:</p>		1	
		0.5	
		0.5	
		0.5	
		0.5	
Übertrag		7	

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		7	
<p>Aufgabe 3</p> <p>Gefährliche Güter werden oft im Geschäftswagen zur Baustelle transportiert. Dabei gibt es einige Regeln zu beachten. Zur Vereinfachung des Aufwandes wurde neu der Kleinmengentransport eingeführt, welcher kein Formular (Beförderungsschein) benötigt.</p> <p>a) Geben Sie an, wie hoch die maximale Punktzahl beim Kleinmengentransport sowie innerhalb der Freigrenze maximal sein darf.</p> <p style="margin-left: 40px;">Kleinmengentransport: Punkte</p> <p style="margin-left: 40px;">Freigrenze: Punkte</p> <p>b) Erklären Sie, wie diese Punktzahl ermittelt wird.</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>		0.5	
		0.5	
		2	
<p>Aufgabe 4</p> <p>Das Arbeiten auf Leitern und Gerüsten gehört zum Malerberuf.</p> <p>a) Beschreiben Sie, mit Hilfe der Bilder, was Sie im Umgang mit Leitern und Gerüsten im Bezug auf die Sicherheit beachten müssen.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> </div> </div>		2	
Übertrag		12	

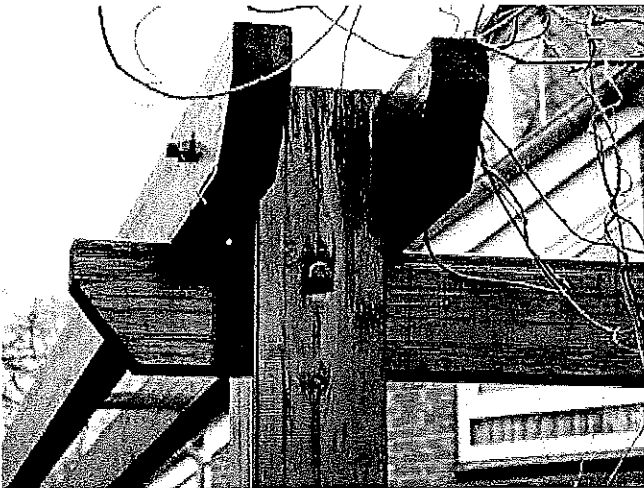
		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		12	
			
.....		
.....		
.....		
.....		
b) Benennen Sie die Teile der Bockleiter korrekt.			
	a)		
	b)		
	c)		
	d)		
Übertrag		16	

2

2

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		16	
31.3 Naturlehre			
Aufgabe 5			
Die Adhäsionskraft ist eine physikalische Kraft, welche beim Anstrichaufbau eine wichtige Rolle spielt.			
a)	Erklären Sie, was Sie unter dem Begriff Adhäsion verstehen.		
	1	
		
b)	Erklären Sie, wie Sie die Adhäsion auf glatten und glänzenden Flächen verbessern können.		
	1	
		
		
c)	Wie können Sie die Adhäsion von bestehen Anstrichen auf einem Untergrund prüfen?		
	1	
		
Aufgabe 6			
Säuren und Laugen sind im Malerberuf an verschiedenen Arbeitsvorgängen anzutreffen.			
a)	Nennen Sie je einen Arbeitsvorgang, bei dem eine Säure resp. eine Lauge verwendet werden. Nennen Sie dazu auch die verwendete Lauge / Säure.		
	Lauge:	0.5	
	Arbeitsvorgang:	1	
		
	Säure:	0.5	
	Arbeitsvorgang:	1	
		
b)	Womit können Sie bei einem unbekanntem Stoff prüfen, ob es sich dabei um eine Lauge oder um eine Säure handelt? Geben sie dabei das Prüfmittel und die Reaktion an.		
	1	
		
Übertrag		23	


	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	23	
<p>Aufgabe 7</p> <p>Der Begriff Korrosion stammt vom lateinischen corrodere ab, was "zerfressen" oder "zernagen" bedeutet. Wir unterscheiden dabei die chemische- und die elektrochemische Korrosion (Kontaktkorrosion).</p> <p>Beschreiben Sie die beiden Korrosionsarten anhand eines typischen Beispiels.</p> <p>Chemische Korrosion:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Elektrochemische Korrosion (Kontaktkorrosion):</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	1	
Übertrag	25	

				Anzahl Punkte	
				maximal	erreicht
Übertrag				25	
31.4 Untergründe					
Aufgabe 8					
Holzuntergründe werden im Malerberuf in den verschiedensten Formen angetroffen.					
a) Ordnen Sie die folgenden Hölzer der richtigen Kategorie zu:					
<i>Buche, Lärche, Esche, MDF, Palisander, Arve, Sperrholz, Mahagoni</i>					
Laubholz hart	Nadelholz weich	Exotenholz	Holzwerkstoffe	4	
.....		
.....		
b) Erklären Sie den Unterschied zwischen einem Seitenbrett und einem Riffbrett im Bezug auf das Verhalten beim Schwinden/Quellen.					
.....				1	
.....					
c) Um welche Art von Holzschädling handelt es sich beim folgenden Bild? Begründen Sie Ihre Wahl indem Sie aufzeigen, woran Sie diesen Schädling erkennen.					
					
Art des Schädlings:				1	
Zu erkennen an:					
.....				2	
.....					
.....					
Übertrag				33	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	33	
<p>Aufgabe 9</p> <p>Jeder Untergrund sollte vor einer Beschichtung genau kontrolliert und geprüft werden.</p> <p>Wählen Sie aus den folgenden Stichworten zwei aus und geben Sie an, wie Sie diese Prüfungen durchführen und wie Sie durch den Test den Zustand des Untergrundes beurteilen können.</p> <p>Stichworte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alkalität von Kalkputz - Feuchtigkeit auf Verputz aussen - Sinterschicht - Schalölrückstände - Hausbockbefall - Tragfähigkeit/Festigkeit des alten Anstriches - Trennmittlrückstände <p>Stichwort 1:</p> <p>Prüfung/Zustand:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Stichwort 2:</p> <p>Prüfung/Zustand:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	2	
Übertrag	37	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	37	
31.5 Materialkunde		
Aufgabe 10		
Wir kennen eine Vielzahl von Pigmenten. Deren Aussehen und Eigenschaften sind teilweise sehr unterschiedlich.		
a) Benennen Sie vier verschiedene mögliche Eigenschaften der Pigmente, welche für den Maler/in wichtig sind.		
-		
-		
-		
-		
b) Nennen Sie je zwei Pigmente aus folgenden Gruppen.		
Erdpigmente:		
Mineralpigmente:		
Tier und Pflanzenpigmente:		
Teerfarbenpigmente:		
	2	
	4	
Aufgabe 11		
Das Bindemittel übernimmt wichtige Funktionen in den Anstrichstoffen. Der Einsatz des geeigneten Anstrichstoffes hängt dabei von den jeweiligen Eigenschaften ab.		
Geben Sie zu den folgenden Eigenschaften je einen korrekten Bindemittelnamen an.		
Diffusionsfähig:		
Relativ Dampfdicht:		
Blockfest:		
Nicht blockfest:		
Vergilbungsarm:		
Vergilbend:		
	3	
Übertrag	46	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	46	
<p>Aufgabe 12</p> <p>Der Tiefgrund ist ein wichtiges Grundiermittel, welches zum Beispiel auf Beton eingesetzt wird.</p> <p>a) Nennen Sie ein Bindemittel, welches bei lösemittelhaltigem Tiefgrund verwendet wird.</p> <p>.....</p> <p>b) Erklären Sie, welchen Zweck eine Tiefgrundierung auf rohem Beton erfüllt.</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	1	
<p>Aufgabe 13</p> <p>Additive sind heute bei der Herstellung der Beschichtungsstoffe nicht mehr weg zu denken.</p> <p>Nennen Sie zwei Aufgaben, die von den Additiven übernommen werden.</p> <p>-</p> <p>.....</p> <p>-</p> <p>.....</p>	2	
Übertrag	51	

		Anzahl Punkte maximal	Punkte erreicht
Übertrag		51	
Aufgabe 14			
Haftungsprobleme auf Zink:			
			
a) Beschreiben Sie, wie es zu diesem Schaden kommen konnte und machen Sie gemäss dem Bild "Haftungsproblem auf Zink" einen Vorschlag zur Behebung des Schadens.			
Schadensursache:			
.....			
.....			
.....			
.....		2	
Mögliche Behebung:			
.....			
.....			
.....		1	
b) Welche Bindemittel eignen sich als Grundierung auf Zinkuntergründen? Machen Sie zwei Vorschläge.			
-			
-		1	
Total		55	